



### Kastl zu stark für den SBC 2

Traunsteiner mit 1:3 noch gut bedient

Der SB Chiemgau Traunstein 2 hat in der Fußball-Kreisliga 2 seine Ausfälle nicht ganz kompensieren können: Am Samstag unterlag die Truppe von Coach Robert Kranich dem Aufstiegs kandidaten TSV Kastl verdien termaßen mit 1:3 (0:3) und kassierte die erste Saison-Heim schlappe. „Es hätte auch noch höher ausgehen können, aber die Kastler waren bei ihren Chancen zu verspielt, man könnte fast schon sagen arrogant“, resümierte Kranich.

„In den ersten 45 Minuten haben wir eine unserer besten Halbzeiten gespielt“, freute sich TSV-Abteilungsleiter Thomas Genz, „da haben wir Ball und Gegner laufen lassen und gezeigt, dass wir zu den spielerisch stärksten Mannschaften der Liga gehören.“

In der achten Minute kreierten die Gäste auf der Anlage in Surberg ihre erste Großchance, als Philipp Grothe den mitgelaufenen Lorenz Schuster bediente und dieser überhastet vergab. Doch vier Minuten später ging das Ensemble von Coach Markus Wörfel in Führung: Dominik Grothe flankte in den „Fünfer“, wo Pascal Kaiser mit einem platzierten Kopfball zum 0:1 traf.

Nur weitere drei Minuten später (15.) folgte der Führungsausbau, als Schuster auf Kaiser spielte und dieser mit einem trockenen Schuss den neuen SBC-Torwart Michael Prambs (gab seine Heimpremiere) zum 0:2 überwand. Die Chance zum Anschluss hatte der SBC in der 20. Minute: Aus halbrechter Position brachte Markus Wendlinger einen Freistoß herein – Traunsteins A-Junior Sebastian Freitsmiedl kam freistehend zum Abschluss, visierte aber den Querbalken an. „Das war eine gute Aktion von ihm, aber ich habe Freitsmiedl im Endeffekt zu weit hinten aufgestellt – das war mein Fehler“, gab Kranich unumwunden zu.

Kurz vor der Halbzeit (44.) fiel die Vorentscheidung zu Gunsten des Favoriten: Philipp Grothe bediente Lorenz Schuster, der zum 0:3 einschob. „Eine deprimierende erste Halbzeit“, sagte der Hausherren-Coach.

Nach der Pause ging der Offensivdrang der Gäste weiter und so hatte Dominik Grothe gleich in der 48. Minute die nächste Einschussmöglichkeit, doch er scheiterte an Prambs' Reflex. In der 55. Minute startete Michael Langenecker auf der linken Außenbahn durch und sah den mitgelaufenen Philipp Grothe, der aus kurzer Distanz in Prambs seinen Meister fand.

In der 60. Minute kam der SBC zum Ehrentreffer – und zwar durch einen einstudierten Freistoß, den man in leicht abgewandelter Form ausführte: Nach flachem Zuspiel von „Jo“ Schreiber war es Felix Maaßen, der zum 1:3 vollendete.

Nachdem „Jo“ Schreiber in der 63. Minute mit Gelb-Rot vom Platz musste, vergaben die Kastler weitere Möglichkeiten durch Dominik Grothe und den eingewechselten Sebastian Handle, die beide knapp das SBC-Gehäuse verfehlten. cs